

# FSJ Politik bei ConAct – Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch ab September 2025

**Auch in diesem Jahr ist die Stelle für einen Freiwilligendienst bei ConAct neu zu besetzen.**

## **Das Freiwillige Soziale Jahr im politischen Leben**

Das FSJ Politik ist ein Bildungs- und Orientierungsjahr außerhalb von Schule und Beruf. Junge Menschen bis 26 Jahre haben so die Möglichkeit, Strukturen, Aufgaben und Arbeitsabläufe in politisch agierenden Institutionen kennenzulernen. In der Regel beginnt der Freiwilligendienst im Sommer/Herbst eines jeden Jahres und dauert zwölf Monate. Träger des FSJ Politik in Sachsen-Anhalt sind die Internationalen Jugendgemeinschaftsdienste (ijgd).

## **Rahmenbedingungen**

Voraussetzung für eine Teilnahme ist die Erfüllung der Vollzeitschulpflicht. Im Rahmen des FSJ im politischen Leben

- erhältst Du ein monatliches Taschengeld,
- bekommst Du einen Zuschuss zur Verpflegung,
- bist Du sozialversichert,
- hast Du 26 Urlaubstage (bei einem 12-monatigen Freiwilligendienst),
- nimmst Du an 25 Bildungstagen der ijgd teil.

## **Die Einsatzstelle ConAct**

ConAct – Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch hat seinen Sitz im Alten Rathaus in Lutherstadt Wittenberg, Sachsen-Anhalt. ConAct unterstützt bestehende Jugendkontakte zwischen Deutschland und Israel und regt neue Ideen für den Austausch an. Dies geschieht durch Vernetzungsangebote, die Bereitstellung von Informationen, die Beratung zur Planung und Finanzierung von deutsch-israelischen Austauschprojekten und durch eigene Projekte zur Reflexion und Weiterentwicklung des deutsch-israelischen Austauschs. Auf Initiative des damaligen Bundespräsidenten Johannes Rau wurde ConAct im Oktober 2001 in Wittenberg eröffnet und arbeitet als Einrichtung des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend bundesweit und in enger Kooperation mit seinem Partner in Israel, der Israel Youth Exchange Authority.



**ConAct**  
Koordinierungszentrum  
Deutsch-Israelischer Jugendaustausch  
מרכז התיאום לחילופי נוער גרמניה ישראל

## Stellenprofil

Bei ConAct erwartest Du eine Tätigkeit im Themenfeld der deutsch-israelischen Beziehungen und der internationalen Jugendarbeit. Unter kontinuierlicher Hilfestellung entwickelst Du eine Projektidee und übernimmst Verantwortung für ein eigenständiges Projekt. Daneben bist Du in laufende ConAct-Projekte eingebunden. Außerdem versuchen wir, jede\*r ConAct-Freiwilligen die Teilnahme an einer deutsch-israelischen Jugendbegegnung zu ermöglichen.

Die Einsatzbereiche sind

- Mitarbeit in der Öffentlichkeitsarbeit,
- Mitarbeit in der Planung, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen (zum Beispiel Tagungen, Seminare, Infoveranstaltungen),
- Erstellung von Infomaterialien,
- Umsetzung eines eigenverantwortlichen Projekts.

## Was Bewerber\*innen mitbringen sollten

Von den Bewerber\*innen erwarten wir Kommunikationsfähigkeit, Eigenständigkeit, Teamgeist und Kreativität. Wir freuen uns vor allem über junge Personen mit ersten eigenen Erfahrungen in einem internationalen Austauschprojekt oder Bezug zu Israel. Aber auch weitere Interessierte sind herzlich zur Bewerbung eingeladen.

Weitere Informationen zu ConAct findest Du auf unserer Website unter [www.ConAct-org.de](http://www.ConAct-org.de).

Weitere Informationen zum FSJ im politischen Leben und den formalen Rahmenbedingungen des Freiwilligendienstes bei ConAct erhältst Du direkt auf der [Website der ijgd Magdeburg](#).

## Für weitere Fragen zum FSJ Politik bei ConAct stehen wir gerne zur Verfügung:

ConAct – Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch

Ansprechperson: Niclas Cares, Referent für Jugendaustausch

E-Mail: [Sabine.Troitsch@conact-org.de](mailto:Sabine.Troitsch@conact-org.de)

Telefon: 03491 4202-75

## Und das sagt Collin Albrecht, derzeitiger Freiwilliger im FSJ Politik, über seine Zeit bei ConAct:



*Für mich war sehr früh klar, dass ich nach dem Abitur neue Erfahrungen und Zeit zur Orientierung brauchte. Durch einen guten Freund erfuhr ich von ConAct und ich entschied mich, mich auf ein FSJ*

*zu bewerben, da Antisemitismuskritische Arbeit, Jugendbegegnung und die deutsch-israelische Geschichte Themen sind, mit denen ich mich in meiner Freizeit bereits beschäftigt habe.*

*Wenn ich auf das letzte halbe Jahr zurückblicke, bin ich sehr froh über meine Entscheidung. Das FSJ bietet mir sehr viele Möglichkeiten mich weiterzubilden, außergewöhnliche Erfahrungen zu sammeln und mehr über mich und meine persönlichen Stärken und Schwächen im Arbeitsalltag zu erfahren.*

*Mein Aufgabenfeld ist weit gefächert. Von Rechercharbeit, über die Mitorganisation von Veranstaltungen, sowie der Auswertung dieser, bis hin zu verschiedenen Verwaltungsarbeiten, hält die Einsatzstelle viele verschiedene Aufgaben bereit.*